

PRESSEMITTEILUNG

Smells Like Ageism

Neue Umfrage untersucht die Rolle von Alter in Clubkultur, Live-Musik, Raves und Festivals

Berlin, Juli 2026.

Wer fühlt sich in Clubs, auf Festivals oder bei Konzerten selbstverständlich willkommen? Wer wird sichtbar, wer übersehen? Welche Rolle spielt Alter in einer Szene, die sich gern als offen, vielfältig und progressiv versteht.

Alter als offene Frage in der Musikszene

Genau hier setzt die neue internationale Umfrage „Smells Like Ageism“ an. Die Studie untersucht, ob und wie Alter Zugehörigkeit, Sichtbarkeit und Teilhabe in Clubkultur, Live-Musik, Raves und Festivals prägt.

Die anonyme Online-Befragung richtet sich an Menschen, die Musikveranstaltungen besuchen oder in der Szene künstlerisch, organisatorisch, technisch, kuratorisch oder in anderer Form aktiv sind.

Alter wirkt selten für sich allein

Im Mittelpunkt stehen Erfahrungen, Beobachtungen und Einschätzungen rund um Alter. Dabei geht es um Zugehörigkeit, Ausschlüsse, Altersbilder, Erwartungen und die Frage, wie Alter mit anderen Zuschreibungen, Lebensrealitäten und Szene-Codes zusammenwirken kann.

„Die Musikszene ist wach, politisch und divers. Sie verhandelt viele Fragen von Zugehörigkeit, Sichtbarkeit und Repräsentation. Alter kommt dabei bisher erstaunlich selten vor. Gleichzeitig hört man in der Szene immer wieder von Unsichtbarkeit, altersbezogenen Zuschreibungen und unausgesprochenen Regeln. Mit der Befragung wollen wir genauer verstehen, welche Rolle Alter in der Musikszene spielt.“, sagt **Robert Eysoldt**, Initiator der Befragung und Gründer von **Age Bombs**, einer Initiative und Agentur für neue Perspektiven auf Alter und Altersdiversität.

Dr. Tim Kuball, Gerontopsychologe und wissenschaftlich an der Entwicklung der Befragung beteiligt, ergänzt:

„Alter ist oft eines der ersten Dinge, die wir an einer Person wahrnehmen und bewerten. Damit sind Zuschreibungen und Erwartungen verbunden, auch darüber, wer wohin passt. Was das in Clubs, auf Konzerten, bei Raves und Festivals konkret bedeutet, ist bislang kaum untersucht. Mit der Befragung wollen wir eine systematische Grundlage schaffen, um Erfahrungen und mögliche Ausschlüsse besser zu verstehen.“

Was aus der Befragung entsteht

Die Ergebnisse fließen in eine Studie ein, die im Herbst 2026 veröffentlicht und auf verschiedenen Konferenzen und Festivals vorgestellt wird. Sie untersucht, welche Rolle Alter in Musik-, Club- und Festivalkultur spielt, wie Altersbilder Zugehörigkeit und Sichtbarkeit prägen und wo altersbezogene Ausschlüsse wirksam werden.

Über Age Bombs

Age Bombs bringt Bewegung in den Blick auf Alter und Altern. Gemeinsam mit Organisationen lösen wir überholte Altersbilder auf, machen die Wirkung von Alterszuschreibungen sichtbar und entwickeln neue Perspektiven auf Zusammenarbeit, Kommunikation, und gesellschaftliche Teilhabe. [AgeBombs.com](https://agebombs.com)

Weitere Informationen und Teilnahme

Auf der Website finden sich weitere Informationen zur Umfrage sowie die Links zur deutschen und englischen Sprachversion:

<https://agebombs.com/de/smells-like-ageism/>

Direkt zur englischen Umfrage:

<https://forms.gle/YQ8kQE7FUQJJEnuf7>

Direkt zur deutschen Umfrage:

<https://forms.gle/KkkhiqjyijfbecbF9>

Pressekontakt

Robert Eysoldt

robert.eysoldt@agebombs.com